

Wer die Wahl hat ...

Die Amerikaner haben Barack Obama zu ihrem 44. Präsidenten gewählt. Doch wen würden wir Spieler zum mächtigsten Mann der Welt ernennen? Hier die Wahlkampf-Reden der Kandidaten – und ihre Ergebnisse in den Umfragen.



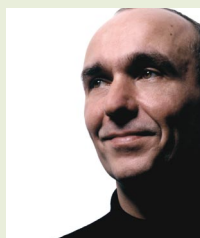
Sid Meier
(Civilization)

»Wenn Sie mich zum US-Präsidenten wählen, ernenne ich in jeder Stadt einen Bürger zum Entertainer, um die Stimmung zu verbessern. Außer dem lasse ich die Pyramiden bauen, denn so kann ich nämlich ruckzuck die Republik ausrufen und massiv Kohle scheffeln. Damit treibe ich die Forschung voran, um schließlich so ein Dings, äh, Raumschiff nach Alpha Centauri zu schicken. Mensch, wir haben den Technologiesieg schon so gut wie in der Tasche! Wohlan, packen wir's an! Runde beenden! Ich sagte: Runde beenden! Wie meinen? Das läuft hier alles in Echtzeit?! Potztausend, voll der Stress! Ohne mich!«

»Hallo, ich bin Cliff Blitzi ... Platschi ... Blindfischski ... ach, Sie können mich mal! Und zwar »CliffyB« nennen. Ganz genau, ich bin der Typ, der dieses indizierte Spiel mit der Kettsäge und den Plüschtieren entwickelt hat. Hm, Moment mal ... kam darin überhaupt eine Kettsäge vor? Sei's drum: Wenn ich erst mal Präsident bin, zwingen ich weltweit alle Spieleentwickler, die Unreal Engine 3 zu benutzen. Dann sieht zwar alles grau und langweilig aus, von den Erlösen kaufe ich mir aber endlich einen Namen, den man aussprechen kann. Momentan liebäugle ich mit »Matjesfilet«, quatsch: »Matschijewsky«. Fett, gell?«

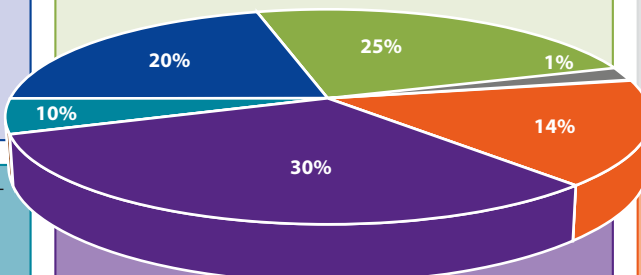


Cliff Bleszinski
(Gears of War)



Peter Molyneux
(Black & White)

»Es heißt doch, die USA seien »God's own country«, also muss der Präsident so eine Art Gott sein, oder? Und mit Götterspielen kenne ich mich aus! Meinen Jüngern schenke ich erst mal eine riesige Kuh oder sowas. Dem Monstrum kann man dann was beibringen, zum Beispiel Untertanen bewässern und Felder fressen. Auf unsere Feinde werde ich Meteore drauschleudern! Wenn das nicht klappt, nehme ich halt Atombomben. Oh, da fällt mir ein: Ich bin Brite und darf mich nicht zur US-Wahl stellen! Pah, werde ich halt Gott von England.«



»Ich habe einen Traum. Den Traum, dass jeder US-Amerikaner einmal im Leben ins All fliegen darf! Denn ich war selber schon dort, im Oktober 2008 auf der Internationalen Raumstation. Vor dem Flug muss man natürlich hart trainieren. Ich schlage vor, dass Sie acht Monate lang pausenlos auf einen Sandsack eindreschen, um Ihren Kraftwert um 0,01 Punkte zu steigern. Das hat in Ultima Online doch auch funktioniert! Außerdem werde ich legalisieren, dass man sich jederzeit und überall gegenseitig umbringen und ausrauben darf. In Ultima Online war das immer ein großes Hallo!«



Richard Garriott
(Ultima Online)



Bill Roper
(Hellgate: London)

»Als Präsident werde ich die Amerikaner spalten, nämlich in Normalos und Abon-nenten! Wer Steuern – oder, wie ich sie

nenne, »Monatsgebühren« – berappt, profitiert von tollen Vorteilen wie zum Beispiel, äh, einer größeren Garage, in die doppelt so viele Autos passen! Oder Zusatz-Levels, etwa Alaska! Und noch viel mehr! Ich plane eine ganze Menge! Ehrlich! Hoho, ich weiß nicht, wo ich anfangen soll ... Das glauben Sie nicht?! Ja, Mist: Mir fällt nix ein. Am Ende streiche ich bloß die Abogebühren ein, fahre die Server runter und flehe Blizzard an, mich wieder einzustellen.«

»Die Zukunft liegt im »user generated content«, also in irgendwelchem Kram, der von Leuten selbst entworfen wird. Dementsprechend werde ich als Präsident jeden Bürger verpflichten, seine eigenen Autos, Häuser und Tiere zu basteln. Die notwendigen Teile verkaufe ich zu Vorzugspreisen – aber natürlich nicht alle auf einmal, sondern verteilt auf zwei Millionen Erweiterungspakete. Darüber hinaus werde ich Spore zum Pflichtfach an Schulen ernennen, auf dass unsere Kinder lernen, wie die Evolution wirklich war. Nämlich monoton und langweilig. Und nun entschuldigen Sie mich gefälligst, meine Ursuppe wird kalt.«



Will Wright
(Spore)

Gamestar-Fotoroman Folge 113: Auf Zombiejagd



GR